

Rechtlicher Hinweis:

Die dargestellten Dokumente dienen zu Informationszwecken und sind kein amtlicher Nachweis!

Planungsrechtliche Auskünfte können nur auf Grundlage der Originale erteilt werden.

Die Daten werden mit der zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben erforderlichen Sorgfalt geführt.

Es wird jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Daten übernommen. Festgestellte Datenfehler sollten möglichst dem Amt für Stadtplanung und Wohnen mitgeteilt werden.

Die Weitergabe der Daten oder eines daraus erstellten Produktes bzw. die Einspeisung in Informationsnetze bedarf einer gesonderten Genehmigung.

Bebauungsplan Nr.611

Teil IV

für ein Gebiet östlich der Straße „Herrenacker“
von Haus Nr. 92 – 98

Grundrißplan Blatt

Maßstab 1:1000

Übersicht Maßstab 1:15000

Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 28. Juli 1989. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Bochum, den 24. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
Vom- und Kartesamt
I.A.

Für die Erarbeitung des Planentwurfs
Bochum, den 24. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.V. / I.A.

Bochum, den 24. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Bochum, den 24. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

ZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen nach § 2 Abs. 5 und § 9 BauGB und der Planzeichenverordnung

Art der baulichen Nutzung	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Maß der baulichen Nutzung	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

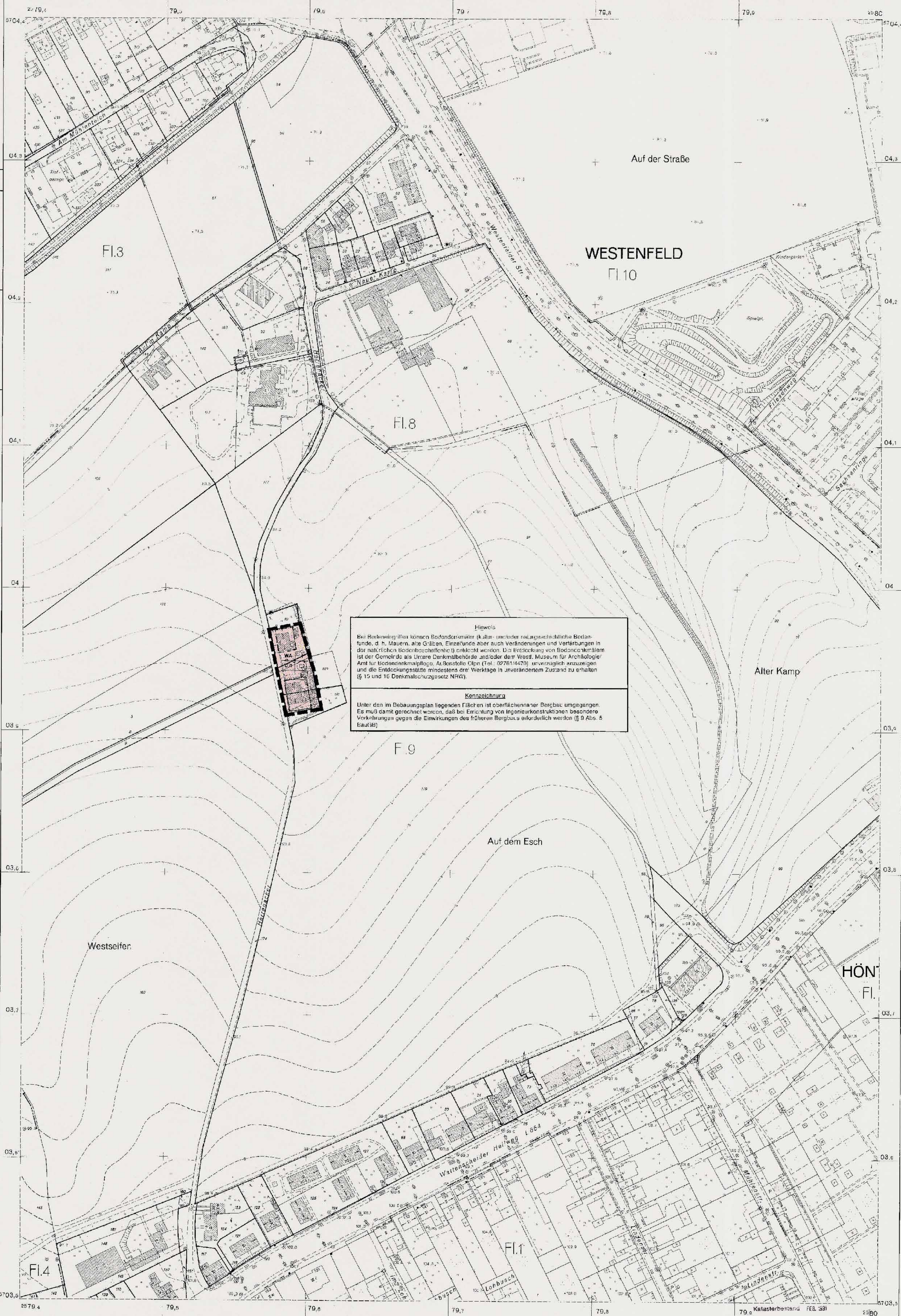
Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)

Bauweise, Baulinien, Baulinien	Baulinien
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)
WA	Wohngebiet (d.h. d.h.)



Hinweis

Bei Erweiterung des Bodenschutzes (kulturell- und/oder naturwissenschaftliche Bodenschätze, d.h. Mauern, alte Gärten, Einzelhöfe aber auch Veränderungen und Veränderungen in der natürlichen Bodenschicht) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodenschätzen ist der Gemeinde als Amt der Denkmalbehörde (Tel.: 0272/14470) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsorte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW).

Kennzeichnung

Unter dem im Bebauungsplan liegenden Flächen ist oberflächenhafter Bereich umgegangen. Es muß damit gerechnet werden, daß bei Errichtung von Ingenieurbauwerken besondere Vorkehrungen gegen die Auswirkungen des früheren Bereichs erforderlich werden (§ 9 Abs. 5 BauGB).

Rechtsgrundlagen:

BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.12.1986 (BGBl. I S. 2263), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

BauNVO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.12.1986 (BGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (GGBl. I S. 2142), in der jetzt geltenden Fassung (GGBl. III 213-1)

Der Rat der Stadt Bochum hat in der öffentlichen Sitzung am 22. Okt. 1991 (Tagungsprotokoll Nr. 22/1991) den Aufstellungsbescheid für den Bebauungsplan Nr. 611 beschlossen.

Der Aufstellungsbescheid ist am 22. Okt. 1991 ersichtlich bekannt gemacht worden.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Die Beteiligung der Bürger gemäß § 3 BauGB ist in der Zeit vom 22. Okt. 1991 bis 22. Okt. 1991 durchgeführt worden.

Am 22. Okt. 1991 hat eine Bürgerversammlung stattgefunden.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Der Rat der Stadt Bochum hat in der öffentlichen Sitzung am 22. Okt. 1991 (Tagungsprotokoll Nr. 22/1991) die öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan beschlossen.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Dieser Bebauungsplanentwurf ist mit der Begründung am 22. Okt. 1991 öffentlich bekannt gemacht worden und hat gemäß § 3 Abs. 7 BauGB in der Zeit vom 22. Okt. 1991 bis 22. Okt. 1991 ersichtlich, öffentlich ausliegen.

Die durch diesen Bebauungsplanentwurf aufzuhebenden oder zu ändernden Bebauungspläne haben gleichzeitig ausgehen.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Der Rat der Stadt Bochum hat in der öffentlichen Sitzung am 22. Okt. 1991 (Tagungsprotokoll Nr. 22/1991) die öffentlichen Bekanntmachung des Entwurfs zum Bebauungsplan beschlossen.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BauGB am 22. Okt. 1991, die höheren Verwaltungsbehörde angeordnet worden.

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften ist nicht geltend gemacht worden.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Die Durchführung des Antragsverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 22. Okt. 1991 öffentlich bekannt gemacht worden.

Die Bekanntmachung enthält den Hinweis, an welcher Stelle der Bebauungsplan zu jeder Zeit Einsicht gewährt wird.

Bochum, den 22. Okt. 1991

Der Oberstadtdirektor
I.A.